PRESSEMITTEILUNGEN 15.11.2012

Erste Frau in die Spitze von Europas größtem Chirurgenverband gewählt

Berlin, November 2012: Auf der Präsidiumssitzung am 10. November wurde die Privatdozentin Dr. med. Julia Seifert vom geschäftsführenden Präsidium des Berufsverbandes der Deutschen Chirurgen zur neuen Vizepräsidentin des BDC gewählt. Die Unfallchirurgin und Leitende Oberärztin in der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Unfallkrankenhaus Berlin (UKB) rückt damit in den dreiköpfigen Vorstand des BDC auf, der sich aus dem Präsidenten und zwei Vizepräsidenten zusammensetzt.

Frau Dr. Seifert war zuvor bereits als Vertreterin der chirurgischen Oberärztinnen und Oberärzte Mitglied des BDC-Präsidiums. Sie übernimmt das Vizepräsidentenamt von Prof. Dr. Tilman Mischkowsky, der nach neun Jahren im Amt aus Altersgründen zurückgetreten ist.

„Mein Hauptthema soll die Stärkung der Chirurginnen und Chirurgen sein. Ihre Leistungen müssen innerhalb und außerhalb der Ärzteschaft erkennbar gemacht werden. Dies wird umso besser gelingen, wenn die Chirurginnen und Chirurgen als Einheit agieren. Ganz besonders unter Berücksichtigung der Tatsache, dass politische Bestrebungen zur europäischen Vereinheitlichung der Aus- und Weiterbildung existieren. Solche müssen sich aber meines Erachtens zunächst mit den in Deutschland bestehenden herausragenden Standards messen lassen.

Des Weiteren ist es mir ein Anliegen, in der Gremienarbeit der kommenden Jahre Management- und geschäftsführende Aufgaben für Ärzte zurückzuerobern.

Erst wenn Ärzte sich auch wieder in den Geschäftsführungen der Krankenhäuser wiederfinden, können wir die ärztliche Tätigkeit und die Attraktivität unseres Berufes selbst gestalten. Medizinisches, ethisches und ökonomisches Handeln müssen gleichberechtigt nebeneinander stehen. Nur so können wir den Nachwuchs für unser Fach begeistern“, so die Chirurgin Julia Seifert. „Diesen erweiterten Karriere- und Verantwortungshorizont für Ärzte sollten wir nicht aus dem Blick verlieren“, führt Seifert weiter aus.

„Wir freuen uns, mit Frau Dr. Seifert eine profilierte Vertreterin unseres Faches und der jüngeren Generation in den engsten Kreis der BDC-Führung aufzunehmen“, kommentiert Professor Hans-Peter Bruch, Präsident des BDC, die Wahl der neuen Vizepräsidentin. Der BDC mit seiner Themen- und Aufgabenvielfalt wird durch die Wahl von Frau Seifert deutlich gestärkt.

„Bereits als Oberarztvertreterin hat Frau Seifert dem BDC neue inhaltliche und berufspolitische Impulse gegeben. Mit Ihrer Wahl zur Vizepräsidentin sind wir noch besser als bislang in der Lage, die Interessen unserer Mitglieder kompetent zu vertreten“, führt Bruch weiter aus.

Die Neubesetzung der Vizepräsidentenposition ist bis zur Bestätigung durch die BDC-Mitgliederversammlung noch kommissarisch. Auf der regulären Mitgliederversammlung des BDC am 1. Mai 2013 stellt sich Frau PD Dr. med. Seifert ihrer ordentlichen Wahl.